

TECHNISCHES MERKBLATT

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

REESA Wandfarbe Elite plus

6W345

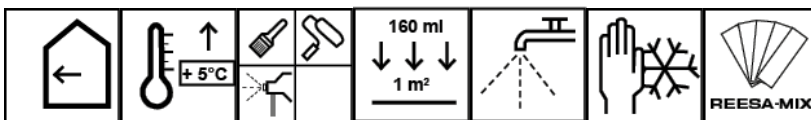
Dispersionsfarbe, wasserverdünnbar

Werkstoff

REESA Wandfarbe Elite plus ist eine lösemittel-, weichmacherfreie und emissionsminimierte Dispersionsfarbe für Erst- und Renovierungsanstriche im Innenbereich. Dieser Werkstoff findet als optimal deckende Objektqualität auch für Renovierungsanstriche Verwendung. Handwerksgerechte Verarbeitungseigenschaften, hohe Deckkraft und sichere Haftfestigkeit zeichnen den Werkstoff aus. Der gleichmäßig stumpfmatt auftrocknende Anstrich ist diffusionsfähig, geruchsneutral und entspricht Nassabriebklasse 3 nach DIN EN 13300.

Anwendung

REESA Wandfarbe Elite plus ist einsetzbar in Wohnungen, Fluren, Treppenhäusern, Büros, Kasernen, Schulen und Kindergärten. Geeignete Untergründe sind: mineralische Putze, Kunststoffputz, Beton, Faserzementplatten, Kalksandstein, Gips, Gipskarton und Raufasertapete. Nach einer geeigneten Vorbehandlung auch für Holz, Holzfaser- und Sperrholzplatten.



Untergrundprüfung

Siehe VOB, Teil C, DIN 18363.

Der Untergrund muss abgebunden, fest, tragfähig, trocken, sauber und frei von trennend wirkenden Substanzen sein. Nicht haftende, blätternde und spröde Altanstriche restlos entfernen. Anstrichflächen fachgerecht vorarbeiten.

REESA – SYSTEMVORSCHLAG

Grundierung

Untergründe entsprechend ihrer Beschaffenheit und Saugfähigkeit mit geeigneten REESA Produkten fachgerecht grundieren. Grundierungen müssen matt auftrocknen. Filmbildung und Glanzstellen vermeiden.

Zwischenanstrich

1 x REESA Wandfarbe Elite plus bis zu 5 % wasserverdünn.

Schlussanstrich

1 x REESA Wandfarbe Elite plus bis zu 3 % wasserverdünn.

Technische Merkblätter der einzelnen Produkte beachten!

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten bzw. -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und -beurteilung.

TECHNISCHES MERKBLATT

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

REESA Wandfarbe Elite plus

6W345

Technische Daten

Anwendungsbereich:	Innen
Werkstofftyp:	Lösungsmittel-, weichmacherfreie und emissionsminimierte Dispersionsfarbe, wasserverdünnbar.
Qualitätsreihe:	6W345
Klassifizierung nach DIN EN 13300:	Nassabriebbeständigkeit: Klasse 3 Kontrastverhältnis: Klasse 2 (6,5 m ² /l) Glanzgrad: stumpfmatt Korngröße: fein
Abtönen:	Auf Pastelltöne mit Vollton- und Abtönfarben, weitere Farbtöne ab Werk und innerhalb des REESAMIX-Systems.
Temperatur / Verarbeitungsgrenze:	Untergrund- und Lufttemperatur mindestens + 5 °C.
Verarbeitung:	Streichen, Rollen, Spritzen, airless-geeignet. Spritznebel nicht einatmen und geeignete Schutzkleidung tragen.
Verbrauch:	Ca. 160 ml/m ² / Anstrich bei glatten Flächen.
Lieferviskosität:	Thixotrop
Materialeinstellung zum Spritzen Spritzdüse / - winkel / -druck:	0,021 – 0,027 inch, 40°- 60°, 120 – 160 bar
Verdünnung / Zugabemenge:	Ca. 10 % Wasser
Trockenzeit bei 20 °C / 65 % rel. Luftfeuchtigkeit:	Überarbeitbar: nach Durchtrocknung ca. 6 – 8 Stunden. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Zeit.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes Kat. A/a Wb 30 g/l (2010):	Dieses Produkt enthält max. < 1 g/l VOC.
Dichte:	Ca. 1,54 g/cm ³ (farbtonabhängig).
Reinigung von Arbeitsgeräten:	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Gebindegrößen / Verpackung:	2,5 L / 5 L / 12,5 L - Kunststoffeimer
Lagerung:	Anbruchgebände luftdicht verschließen. Ware stets kühl, aber frostfrei lagern.
Kennzeichnung lt. Gefahrstoffverordnung:	Siehe Sicherheitsdatenblatt nach EU-Richtlinie. Enthält Konservierungsstoffe.
GISCODE:	BSW20

TECHNISCHES MERKBLATT

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter

REESA Wandfarbe Elite plus

6W345

Wichtige Hinweise

Zusammenhängende Flächen:

Auf zusammenhängenden Flächen nur Material einer Anfertigung verwenden oder die benötigte Materialmenge mischen.

Ausbesserungen:

Ausbesserungen in der Fläche zeichnen sich, je nach Objektsituation, mehr oder weniger stark ab. Siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 25.

Ausführung in brillanten bzw. intensiven Farbtönen:

Brillante, reine Intensivfarbtöne, z.B. in den Bereichen Gelb, Orange, Rot, Magenta und Gelb-Grün besitzen pigmentbedingt ein geringeres Deckvermögen. Wir empfehlen, bei kritischen Farbtönen in diesen Bereichen, einen abgestimmten Grundfarbton volldeckend vorzustreichen. Des Weiteren können über den Regelaufbau hinaus zusätzliche Anstriche erforderlich sein.

Höhere Reinigungsfähigkeit der Oberfläche:

Um eine höhere Reinigungsfähigkeit einer Oberfläche zu erzielen, empfehlen wir den Einsatz von Innendispersionsfarben mit einer Nassabriebbeständigkeit Kl. 1 und mindestens mittlerem Glanz.

Verträglichkeit mit Dichtstoff:

Bei der Beschichtung von Dichtstoffen, wie z.B. Acryl-Dichtungsmassen, können wegen der höheren Elastizität Risse in der Beschichtung auftreten. Es sind im Einzelfall Eigenversuche zur Beurteilung der Haftung, Überstreichbarkeit und des Verarbeitungsergebnisses durchzuführen.

Anmerkung: Die Ausführungen in diesem technischen Merkblatt basieren auf praktischen Erfahrungen. Sie entbinden nicht davon, genannte Werkstoffe selbstverantwortlich auf Eignung zu prüfen. Bei Fragen hinsichtlich der Verarbeitungsvorschläge bitte Fachberatung unserer anwendungstechnischen Abteilung anfordern. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsverfahren kann aus den Angaben dieses technischen Merkblattes eine Rechtsverbindlichkeit nicht übernommen werden. Mit Erscheinen einer, durch technischen Fortschritt bedingten, Neuauflage verliert die vorliegende Ausgabe ihre Gültigkeit.

Ausgabe-Datum: 05/2021